

# Stadt Usingen

## Niederschrift

der 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Donnerstag, den 29.09.2022 im Wilhelmjsalon, Schlossgarten Campus, Schloßplatz 1,  
Usingen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 20:33 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

### A. Vom Ausschuss

Sussmann, Kevin	i. V. für Bertz, Claudia
Enslin, Ellen	
Hahn, Birgit	stellvertretende Vorsitzende
Brötz, Joachim	i. V. für Herber, Hellwig
Holzbach, Markus	
Becker, Rolf	i. V. für Jackson, Alexander
Kiesow, Stefan	
Müller, Bernhard	
Müller, Ralf	
Weinreich, Susanne	i. V. für Sielemann, Manfred
Dr. Hauk, Clemens	i. V. für Dr. Vogel, Ileana

### B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen  
Seidenstücker, Gerd

### C. Von der Stadtverordnetenversammlung

Dr. Holzbach, Christoph

### D. Vom Ausländerbeirat

Taylor, Peter

### E. Vom Seniorenbeirat

Huschka, Monika  
Schäper, Charlotte

### F. Von der Verwaltung

Windhager, Kim	Schriftführerin
Guth, Michael	
Knull, Sebastian	

### G. Entschuldigt fehlte

Bertz, Claudia  
Herber, Hellwig  
Jackson, Alexander  
Sielemann, Manfred  
Dr. Vogel, Ileana

Die stellvertretende Vorsitzende, Birgit Hahn, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

**1. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Keine Wortmeldungen.

**2. Genehmigung der Tagesordnung**

Frau Hahn erläutert, dass der TOP 7 von der Tagesordnung gestrichen wird.

**Beschluss**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.06.2022**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen (1 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, FWG)

**4. Antrag der AfD-Fraktion Usingen vom 16.02.2022 - Steuerbefreiung Hunde**

Dr. Hauk (AfD) erläutert die Hintergründe des Antrags. Anschließend berichtet Frau Renate Echterdiek (Vorsitzende des Tierschutzvereins Bad Homburg und stellvertretende Vorsitzende des Vereins Tierheim Hochtaunus) über die aktuell schwierige Situation im Tierheim, vor allem aufgrund von Corona.

Nach längerer Diskussion über verschiedene Lösungsansätze wird sich darauf geeinigt, den Vorschlag von Herrn Becker (CDU), den ersten Hund aus dem Tierheim für die ersten drei Jahre von der Hundesteuer zu befreien, zunächst in den einzelnen Fraktionen zu diskutieren.

Folglich stellt Herr Kiesow (CDU) den Antrag, die Vorlage in die nächste Sitzung zu verschieben. Dem wird einstimmig zugestimmt.

**Beschlussvorschlag XI/22-2022**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Antrag der AfD-Fraktion wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen. Der Ausschuss hat vor einer Entscheidung die Geschäftsführung des Tierheims Hochtaunus in eine Ausschusssitzung zu den beantragten Änderungen einzuladen und anzuhören. Die Verwaltung wird gebeten zu berichten, inwieweit bereits von der bestehenden Möglichkeit die Befreiung von der Hundesteuer für ein Jahr für aus einem Tierheim erworbene Hunde Gebrauch gemacht wurde.

Abstimmungsergebnis

In die nächste Sitzung verschoben.

**5. Antrag B90/Die Grünen vom 23.02.2022 - Beschluss-Kontrollsystem**

Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) erläutert den Antrag.

Im Anschluss berichtet Herr Guth (Verwaltung), dass die Ekom zwischenzeitlich Entsprechendes programmiert hat und erklärt die Anwendung. Darüber hinaus weist er daraufhin, dass vor der Freigabe noch eine Prüfung der personenbezogenen Daten bis Ende des Jahres erfolgen wird, sodass das Tool dann genutzt werden kann.

Herr Müller (SPD) stellt anschließend einen Änderungsantrag, dass das Beschluss-Kontrollsystem der Ekom übernommen wird.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

### **Beschlussvorschlag XI/36-2022**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- Der Magistrat wird beauftragt, ein Beschluss-Kontrollsystem zu installieren.
- Regelmäßig erhalten die Stadtverordneten über einen Tagespunkt „Beschlusskontrolle“ eine Übersicht, über die von der Stadtverordnetenversammlung gefassten Antrags-Beschlüsse und den Stand der Umsetzung.
- Veröffentlichung einer für Bürger\*innen leicht zugänglichen Beschluss-Übersicht auf der Homepage der Stadt in Ergänzung zu der Veröffentlichung in den öffentlichen Sitzungsunterlagen der Stadtverordnetenversammlung.
- Einzelheiten und Anforderungen der Mandatsträger\*innen an dieses System und den Umfang der Veröffentlichung sind im Haupt- und Finanzausschuss zu diskutieren und festzulegen.

Änderungsantrag:

Das Beschluss-Kontrollsystem der Ekom wird übernommen.

Abstimmungsergebnis

Änderungsantrag einstimmig beschlossen.

### **6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.07.2022 - Städtische Facebook-Seite datenschutzkonform betreiben**

Frau Weinreich (Bündnis 90/Die Grünen) erläutert den Antrag.

Herr Bürgermeister Wernard weist darauf hin, dass Facebook sowie Instagram wichtige Informationsquellen für die Öffentlichkeitsarbeit in der Kommune ist. Weiterhin erklärt Herr Bürgermeister Wernard die Handlungsempfehlung der kommunalen Spitzenverbände.

Es folgt eine längere Diskussion über mögliche Vorgehensweisen.

Schließlich fordert Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) einen Bericht über die Empfehlungen der hessischen Spitzenverbände.

### **Beschlussvorschlag XI/89-2022**

Der Magistrat wird beauftragt zu berichten, wie die Stadt die von ihr zurzeit betriebene Facebook-Seite hin zu einer datenschutzkonformen Lösung wird.

Abstimmungsergebnis

2 Ja-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen), 9 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

### **7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.07.2022 - Anfrage zur Abrechnung der ISEK-Projekte**

Der TOP 7 wurde von der Tagesordnung gestrichen.

### **8. Aufhebung Sperrvermerk Bürgerbus; Haushaltsstelle 7128000/04331100/331010**

Frau Hahn (SPD) berichtet, dass der Bürgerbus bereitsteht und erläutert die Aufhebung des Sperrvermerks sowie die weitere Vorgehensweise.

### **Beschluss-Nr. XI/91-2022**

Es wird beschlossen den Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 7128000/04331100/331010 aufzuheben und die dann zur Verfügung stehenden Mittel für die Errichtung eines Carports zum Unterstellen des Bürgerbusses auf dem Gelände des Bauhofes sowie für die Verlegung eines Stromanschlusses für die Versorgung einer Wallbox zu verwenden.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig.

### **9. Zwischenbericht über den Projektablauf Tax Compliance**

Herr Knull (Verwaltung) erläutert den aktuellen Sachstand.

Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) möchte wissen, inwieweit sich die Kosten für die Bürger erhöhen werden und ob die IKZs sowie der Zweckverband im Feuerwehr-Bereich nun nicht Nachteile bringen.

Daraufhin erläutert Herr Knull (Verwaltung), dass die Bürger durch die Änderung nicht stark betroffen sind. Außerdem erklärt er, dass der Zweckverband von der Steueränderung nicht betroffen sein soll und bezüglich der IKZs eine Anfrage an das Finanzamt gestellt wurde.

### **Beschluss-Nr. XI/100-2022**

Der Zwischenbericht über den Projektablauf des Tax Compliance Management Systems wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis  
Zur Kenntnis genommen.

### **10. Errichtung von Radabstellanlagen**

Herr Bürgermeister Wernard berichtet, dass im Ausschuss für Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung entschieden wurde, die Vorlage in die Stadtverordnetenversammlung zu verschieben. Es wird zugestimmt, im Haupt- und Finanzausschuss auch entsprechend zu verfahren.

### **Beschluss-Nr. XI/93-2022**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die in der Sachdarstellung vorgeschlagenen Standorte und Maßnahmen einen Sammelantrag auf Bezuschussung über den Regionalverband RheinMain zu stellen. Die für die Durchführung der Maßnahmen benötigten finanziellen Mittel werden im Etat für das Jahr 2023 bereitgestellt. Mit dem Regionalverband RheinMain kann ein entsprechender interkommunaler Vertrag abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis  
Verschoben in die Stadtverordnetenversammlung.

### **11. Neuer Gesellschaftervertrag der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH Hochtaunuskreis, 61250 Usingen**

Herr Bürgermeister Wernard erläutert die Vorlage sowie die Hintergründe der Namensänderung.

### **Beschluss-Nr. XI/94-2022**

Es wird beschlossen, dem neuen Gesellschaftervertrag der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH, Weilburger Straße 5 in 61250 Usingen mit Namensänderung in „Leben und Wohnen im Taunus GmbH“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig.

## **12. Gründung des Zweckverbandes „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ und Beschluss über die Zweckverbandssatzung**

Herr Knull (Verwaltung) berichtet über die vergangene gute Zusammenarbeit und den aktuellen Beschlussstand in den anderen beteiligten Kommunen.

### **Beschluss-Nr. XI/98-2022**

Die Gemeindevertretung/Stadtverordnetenversammlung beschließt beiliegende Zweckverbandssatzung mit der der Zweckverband „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ zum 01.01.2023 gegründet wird.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig.

## **13. Mitteilungen**

Herr Bürgermeister Wernard teilt mit, dass für den Zweckverband „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ noch eine weitere Vorlage vorbereitet wird, da auch hier, wie bei den Wasser- und Abwasserverbänden, je drei Vertreter eines jeden kommunalen Verbandsmitglieds gewählt werden müssen.

Darüber hinaus berichtet er über den Geldeingang von rund 206.000 € für den Verkauf für Ökopunkten.

## **14. Verschiedenes**

Herr Müller (FDP) möchte wissen, wie dieses Jahr mit den Regelungen bezüglich der Weihnachtsbeleuchtung umgegangen wird.

Herr Bürgermeister Wernard führt aus, dass es keine Bestrahlung der Gebäude geben wird. Er berichtet, dass auch die Regelung bezüglich der geringeren Heizung der Büros auf 19 Grad Celsius umgesetzt wurde. Ausschließlich der Forderung, die Warmwasserversorgung in den Bürgerhäusern abzustellen, wird nicht nachgekommen, da dies unter anderem aufgrund von Kita-Betrieb nicht möglich ist. Weiterhin erklärt Herr Bürgermeister Wernard, dass die Weihnachtsbeleuchtung, auch wenn in geringerer Masse, aufgehängt wird, da die Beleuchtung komplett auf neue LEDs mit wenig Verbrauch umgestellt wurden und dies somit erlaubt ist. Er berichtet, dass es ab dem 04. Oktober außerdem gemäß dem Vorschlag der Syna eine nächtliche Reduzierung der Straßenbeleuchtung gibt, wodurch nochmals 10 % Einsparung erreicht werden soll.

Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) bittet um eine Aufstellung der verschiedenen Heizungsarten in den einzelnen städtischen Gebäuden, aus welcher das Verhältnis Gas-/Ölheizung hervorgeht. Diese ist dem Protokoll beigelegt.

Usingen, 30.09.2022

Birgit Hahn  
Stellvertretende Vorsitzende

Kim Windhager  
Schriftführerin